

# Veranstaltungs- programm

Senatsverwaltung  
für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration,  
Vielfalt und Antidiskriminierung

**BERLIN**



**P 4525/23**

## **BERLIN INKLUSIV 2035 - STRATEGIEKONFERENZ INKLUSION, SELBSTBESTIMMUNG UND EINGLIEDERUNGSHILFE**

**15.11.2023, 13.00 Uhr bis 16.11.2023, 15.00 Uhr**  
**Mercure Hotel MOA Berlin**

### **REFERENTINNEN/REFERENTEN**

**Robert Bacher**, Leiter des Fachbereichs Behindertenarbeit, Mobilität & Beratung im Fonds Soziales Wien (FSW)

**Petra Barth**, Erste Vorstandsvorsitzende der LAG Werkstattträte Berlin und Mitglied im Vorstand der BAG der Werkstattträte, Berlin

**Aziz Bozkurt**, Staatssekretär für Soziales, Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung des Landes Berlin

**Christine Braunert-Rümenapf**, Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen des Landes Berlin

**Nicole Burek**, Vorständin Starke.Frauen.Machen e.V. und 1. Vorsitzende der Frauenbeauftragten, proWerk, v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel, Bielefeld

**Jadwiga Delenk**, Leiterin der Arbeitsgruppe Teilhabeleistungen / BTHG / Pflegekinderhilfe, Abteilung III der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Berlin

**Kathrin Geyer**, Vorsitzende des Landesbeirats für Menschen mit Behinderungen, Berlin

**Thomas Kasper**, Fachgebietsleitung Teilhabefachdienst Jugend Pankow, Berlin

**Cansel Kiziltepe**, Senatorin für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung des Landes Berlin

**Imke Klocke**, VfJ Vereinigung für Jugendhilfe Werkstätten GmbH und Vorstandsmitglied der LAG WfbM Berlin, Berlin

**Cornelia Kny**, Mitglied im Vorstand der LAG Werkstattträte Berlin, Berlin

**Dr. Nadja Lehmann**, Geschäftsführerin des Interkulturelle Initiative e.V., Berlin

**Andrea Metternich**, Starke.Frauen.Machen. e.V., Bielefeld

**Manja Metz**, Leitung Integrationsfachdienst (IFD), Union Sozialer Einrichtungen gemeinnützige GmbH, Berlin

**Diana Naumann-Gubalke**, Fachbereichsleitung Eingliederungshilfen Kinder und Jugendliche; Projektleitung Beratungsstelle für Unterstützte Kommunikation, SEHstern e. V., Berlin

**Michael Neise**, Dezernat Soziales, Landschaftsverband Rheinland (LVR), Köln

**Sascha Omid**, Fachberater Gewaltprävention, LAG WfbM Berlin e.V.

**Anne Reichert**, Berliner Werkstätten für Menschen mit Behinderung GmbH (BWB), Berlin

**Enes Sahin**, Selbstvertreter in Fachforum 4 Beteiligung in der inklusiven Jugendhilfe

**Prof. Dr. Johannes Schädler**, Zentrum für Planung und Evaluation Sozialer Dienste (ZPE), Universität Siegen

**Dr. Britta Schlegel**, Abteilungsleiterin Monitoring-Stelle UN-Behindertenrechtskonvention, Deutsches Institut für Menschenrechte (DIMR), Berlin

**Andreas Sperlich**, Union Sozialer Einrichtungen gGmbH (USE) und Vorstandsmitglied der LAG WfbM Berlin, Berlin

**Susanne Strehle**, Leiterin der Unterabteilung Va, Inklusion, Rehabilitation/Teilhabe, Digitale Transformation, Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), Berlin

**Sema Turhan-Çetin**, Leiterin des interkulturellen und ersten barrierefreien Frauenhauses in Berlin

**Pia Witthöft**, Mut-Stelle, Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, Lebenshilfe e.V., Berlin

## **GESAMTMODERATION:**

**Anke Burmeister** - Journalistin - Radio/Podcast/Moderation

## **LEITUNG**

**Alexandra Nier**, wissenschaftliche Referentin im Deutschen Verein, Berlin, Arbeitsfeld: Alter, Pflege, Rehabilitation und Sozialplanung

## **INHALT**

Ein „inklusives Berlin“ – das ist Berlins Vision für das Jahr 2035. Ziel ist es, die gleichberechtigte, volle und wirksame Teilhabe in allen Lebensbereichen zu ermöglichen sowie Chancengerechtigkeit, Gleichstellung und soziale Gerechtigkeit zu fördern. Die Umsetzung des inklusiven Leitbildes der UN-BRK ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Um dieses Leitbild umzusetzen müssen alle relevanten gesellschaftlichen Gruppierungen, Institutionen und die Zivilgesellschaft mit einbezogen werden. Die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung (SenASGIVA) initiiert dafür einen partizipativen Strategieprozess zu den Themen Inklusion, Selbstbestimmung und Eingliederungshilfe. Mit der Auftaktveranstaltung zu dem Strategieprozess sollen Ansätze zu ausgewählten Themen erörtert, gebündelt und partizipativ einem gemeinsamen Fachverständnis zugeführt werden. Damit soll ein Beitrag zur Weiterentwicklung der Strukturen zugunsten einer gleichberechtigten und selbstbestimmten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in Berlin geleistet werden.

## ZIELE

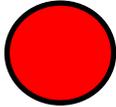
Ziel ist es, Handlungsschwerpunkte in den Bereichen Inklusion, Selbstbestimmung und Eingliederungshilfe sowie erste Ideen zur Umsetzung in diesen Handlungsschwerpunkten zu identifizieren. Dabei sollen zwischen den relevanten Akteursgruppen ein gemeinsames Verständnis entwickelt und Visionen sowie mögliche Ziele in den verschiedenen Themenbereichen herausgearbeitet und diskutiert werden. Zudem werden Ideen für die Strukturierung eines Strategieprozesses und die Gestaltung von Beteiligungsprozessen gesammelt.

## ZIELGRUPPEN

Verbände und Interessenvertretungen der Menschen mit Behinderungen, Fach- und Führungskräfte der Haupt- und Bezirksverwaltungen aus den Bereichen Jugend, Soziales, Gesundheit und Pflege, die Leistungserbringer und deren Vereinigungen, die Betreuungsbehörden und -vereine sowie die Wissenschaft und alle weiteren Interessierte am Themenfeld Inklusion und Eingliederungshilfe.

## PROGRAMMVERLAUF

MITTWOCH – NACHMITTAG, 15.11.2023	
<b>Uhrzeit</b>	
<b>13.00</b>	<b>Empfang und Registrierung - Mittagsimbiss</b>
14.00	<b>Begrüßung und Einführung in die Konferenz</b> Moderation: Anke Burmeister
14.15	<b>Grußworte</b> <b>Cansel Kiziltepe</b> , Senatorin für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung <b>Christine Braunert-Rümenapf</b> , Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen <b>Kathrin Geyer</b> , Vorsitzende des Landesbeirats für Menschen mit Behinderungen, Berlin
14.30	<b>Berlin inklusiv – Herausforderungen und Chancen eines kollektiven politischen Lernprozesses</b> Prof. Dr. Johannes Schädler, Zentrum für Planung und Evaluation Sozialer Dienste (ZPE), Universität Siegen
	Diskussion
<b>15.30</b>	<b>Kaffeepause</b>
16.00	<b>Vier parallele Fachforen</b>
	<b>Fachforum 1: Inklusiv Lebenswelten 2035</b> Das Forum wird in Form einer Zukunftswerkstatt durchgeführt.



**Moderation:** Oliver Schmidt, Hultgren Nachhaltigkeitsberatung UG, und Lisa Opel, Projektmanagerin, freiberufliche Coach und Beraterin

**Raum:** MOA 3 im 1. OG

### **Fachforum 2: Inklusive Arbeitswelt**

#### **Reform der Werkstätten für behinderte Menschen**

**Input:** „Werkstattstudie – Erkenntnisse und Ausblick“

Susanne Strehle, BMAS

**Statements:**

- Imke Klocke und Andreas Sperlich, LAG WfbM Berlin
- Petra Barth und Cornelia Kny, LAG WR Berlin

#### **Übergänge in den allgemeinen Arbeitsmarkt**

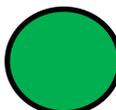
**Input:** „Erfahrungen mit dem Budget für Arbeit in Berlin“, Manja Metz, Union Sozialer Einrichtungen gemeinnützige GmbH, Berlin

**Referenten/innen:**

- N.N., Budgetnehmer/in und Arbeitgeber/in

**Moderation:** Tristan Fischer, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG und Philipp Jahn, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

**Raum:** MOA 15+16 (Plenum)



### **Fachforum 3: Gewaltschutz - vom Konzept zur konkreten Anwendung**

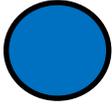
**Input:** Dr. Britta Schlegel, Monitoring-Stelle UN-BRK

**Statements:**

- Nicole Burek und Andrea Metternich, Starke.Frauen.Machen. e.V.
- Anne Reichert, Berliner Werkstätten für Menschen mit Behinderung GmbH (BWB)
- Pia Witthöft, Mut-Stelle, Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt der Lebenshilfe e.V., Berlin
- Sascha Omid, Fachberater Gewaltprävention, LAG WfbM Berlin e.V.
- Nadja Lehmann, GF Interkulturelle Initiative e.V. und Sema Turhan-Çetin, Leiterin des ersten barrierefreien Frauenhauses Berlin
- Michael Neise, Landschaftsverband Rheinland

**Moderation:** Anja Mlosch und Dr. Anna Richter, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

**Raum:** MOA 1 im 1. OG

	<p><b>Fachforum 4: Beteiligung in der inklusiven Jugendhilfe</b></p> <p><b>Diskussionsrunde:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jadwiga Delenk, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie</li> <li>• Diana Naumann-Gubalke, Fachbereichsleitung Eingliederungshilfen Kinder und Jugendliche, SEHstern e. V., Berlin</li> <li>• Vertretung des Landesbeirats für Menschen mit Behinderungen</li> <li>• Thomas Kasper, Fachgebietsleitung Teilhabefachdienst Jugend, Berlin-Pankow</li> <li>• Junge Menschen als Selbstvertreter</li> </ul> <p><b>Moderation:</b> Joy Sobiech, sfbf und Sina Adamy, Adamy Akademie</p> <p><b>Raum:</b> MOA 2 im 1. OG</p>
<b>18.00</b>	<b>Abendessen</b>

DONNERSTAG – VORMITTAG, 16.11.2023	
Uhrzeit	
09.00	<p><b>Begrüßung und Einführung in den Tag</b></p> <p>Moderation: Anke Burmeister</p>
09.15	<p><b>Musikalischer Beitrag</b></p> <p><b>Graf Fidi</b></p> <p>Rapper · Inklusionsbotschafter · Influencer</p>
09.45	Erste Ergebnisse aus den Fachforen
<b>10.15</b>	<b>Kaffeepause</b>
10.45	<p><b>Fortsetzung der vier Fachforen</b></p> <p><b>Fachforum 1 Inklusiv Lebenswelten 2035</b></p> <p><b>Moderation:</b> Oliver Schmidt, Hultgren Nachhaltigkeitsberatung UG und Lisa Opel, Projektmanagerin, freiberufliche Coach und Beraterin</p> <p><b>Fachforum 2 Inklusiv Arbeitswelt</b></p> <p><b>Moderation:</b> Tristan Fischer, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG und Philipp Jahn, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg</p> <p><b>Fachforum 3 Gewaltschutz - vom Konzept zur konkreten Anwendung</b></p> <p><b>Moderation:</b> Anja Mlosch und Dr. Anna Richter, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.</p> <p><b>Fachforum 4 Beteiligung in der inklusiven Jugendhilfe</b></p> <p><b>Moderation:</b> Joy Sobiech, sfbf und Sina Adamy, Adamy Akademie</p>
<b>12.45</b>	<b>Mittagessen</b>

13.45	<b>Gestaltung von Beteiligungsprozessen am Beispiel Wien: „Inklusives Wien 2030 – eine Stadt für alle“</b> Robert Bacher, Leiter des Fachbereichs Behindertenarbeit, Mobilität & Beratung im Fonds Soziales Wien (FSW)
	Diskussion
14.30	<b>Abschlussrede und Ausblick</b> <b>Aziz Bozkurt</b> , Staatssekretär für Soziales, SenASGIVA
15.00	Ende der Veranstaltung

## ANMELDUNG BITTE BIS SPÄTESTENS

13.10.2023

## VERANSTALTUNGSORT

Mercure Hotel MOA Berlin  
Stephanstraße 41 (weiterer Eingang über Birkenstraße 21)  
10559 Berlin

## KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Alexandra Nier, Ass. Jur.  
Wiss. Referentin Deutscher Verein  
Telefon: 030 – 62980 – 309  
Alexandra.Nier@deutscher-verein.de

## KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Martin Richter  
Veranstaltungsmanagement  
Telefon: 030 – 62980 – 424  
Martin.Richter@deutscher-verein.de

## ANMELDUNG

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.  
Bitte nutzen Sie folgenden Link zur Anmeldung: <https://alphaforms.de/form/76558130-1cce-411b-a6b2-704836bcb281>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein oder eine Teilnahmeab-sage, vgl. AGBs unter [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de).